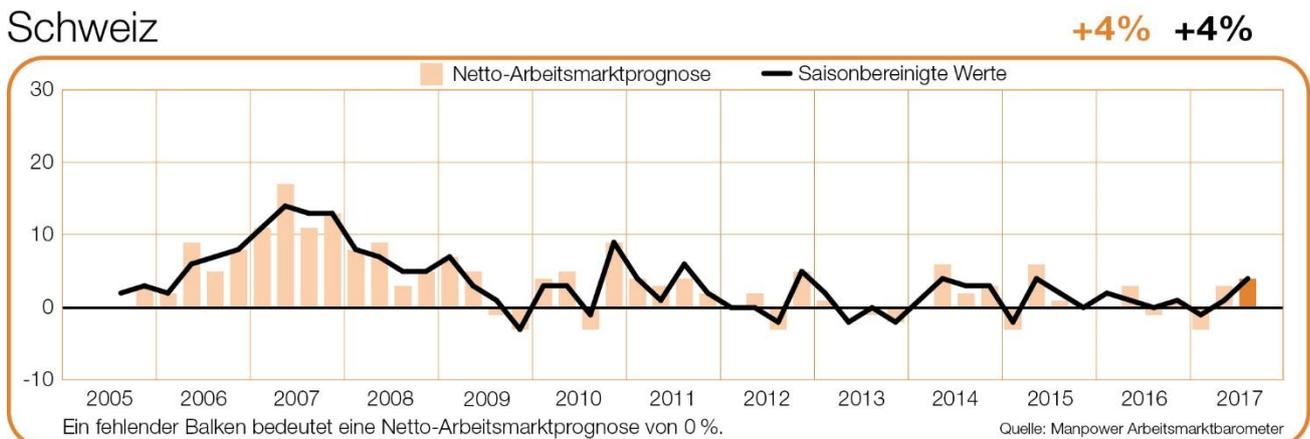


Wieder mehr Optimismus auf dem Schweizer Arbeitsmarkt

- Die saisonbereinigte Netto-Arbeitsmarktprognose für das 3. Quartal 2017 liegt in der Schweiz bei +4 %. Dies entspricht einem Anstieg von 3 Prozentpunkten im Quartals- und 4 Prozentpunkten im Jahresvergleich. Es ist der höchste Wert seit dem 2. Quartal 2015.
- Die zuversichtlichsten Prognosen für das kommende Quartal stellen die Unternehmen in der verarbeitenden Industrie: Sie erzielen ihren höchsten Wert seit dem 1. Quartal 2009.
- Der Optimismus der Arbeitgeber im Bank- und Versicherungswesen, Immobilien und Dienstleistungssektor ist im achten Quartal in Folge ungebrochen.
- Die Zentralschweiz rechnet für das 3. Quartal 2017 mit den günstigsten Aussichten und erzielt den höchsten Wertzuwachs sowohl im Quartals- als auch im Jahresvergleich.
- Mit ihrem höchsten Resultat seit dem 2. Quartal 2014 findet die Genferseeregion wieder zu einer positiven Dynamik zurück.

Zürich und Genf, 13. Juni 2017 – Die Beschäftigungsaussichten in der Schweiz für das anstehende Quartal geben Grund zu Optimismus: Die Prognose erreicht ihren höchsten Stand seit zwei Jahren – und entspricht genau jener des 2. Quartals 2015. «Die Arbeitgeber in der Schweiz scheinen wieder an Zuversicht gewonnen zu haben. Die positiven Beschäftigungsaussichten für das kommende Quartal weisen auf eine Aufheiterung des Wirtschaftsklimas für Unternehmen und Arbeitnehmer hin. Diese Dynamik zeigt sich besonders deutlich an der Erwartungshaltung der verarbeitenden Industrie, die ihren höchsten Stand seit nahezu neun Jahren verzeichnet. Diese Trendumkehrung ist eine ausgezeichnete Nachricht für die gesamte heimische Wirtschaft», kommentiert Leif Agnéus, General Manager von Manpower Schweiz.

Schweiz



Positive Werte in den meisten Sektoren

Die Arbeitgeber in sechs der insgesamt zehn teilnehmenden Wirtschaftssektoren rechnen im Laufe des 3. Quartals 2017 mit einem Anstieg ihrer Personalzahlen. Die verarbeitende Industrie (+11 %) erzielt die höchste Netto-Arbeitsmarktprognose und ihren besten Wert seit dem 1. Quartal 2009.



Manpower®

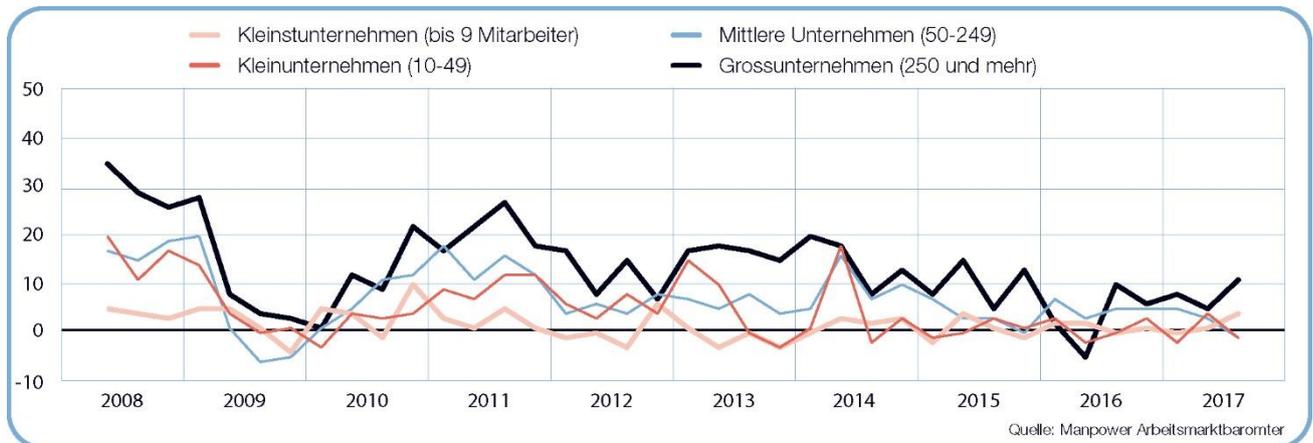
Der Sektor Verkehr und Nachrichtenwesen weist den stärksten Anstieg im Quartalsvergleich auf (10 Prozentpunkte); im Jahresvergleich verbucht der Sektor Service public und Sozialwesen den deutlichsten Zuwachs (14 Prozentpunkte). Dagegen stellen die Arbeitgeber im Handel (-8 %) die tiefsten Prognosen für das kommende Quartal. Den erheblichsten Wertverlust im Quartalsvergleich verzeichnet der Sektor Bergbau und Rohstoffgewinnung (14 Prozentpunkte); die grössten Einbussen im Jahresvergleich hingegen werden aus dem Baugewerbe gemeldet (8 Prozentpunkte).

Sehr dynamischer Arbeitsmarkt in der Zentralschweiz

Fünf der insgesamt sieben untersuchten Regionen rechnen für das 3. Quartal 2017 mit positiven Beschäftigungsaussichten. Die Zentralschweiz (+18 %) erreicht das höchste Resultat sowie den stärksten Zuwachs im Quartals- wie Jahresvergleich (29 bzw. 21 Prozentpunkte). Zürich (+6 %) liegt im siebten Quartal in Folge im positiven Bereich. Im Espace Mittelland (-5 %) zeigen sich die Arbeitgeber dagegen am pessimistischsten. Die Ostschweiz (0 %) erzielt sowohl im Quartals- als auch im Jahresvergleich die deutlichste Abnahme (7 bzw. 10 Prozentpunkte).

Günstige Beschäftigungsaussichten in den Grossunternehmen

Unter den vier untersuchten Unternehmenskategorien legen die Grossunternehmen (+11 %) den grössten Optimismus an den Tag und erzielen gleichzeitig den höchsten Anstieg im Vergleich zum Vorquartal (6 Prozentpunkte). Die Arbeitgeber der Klein- und mittleren Unternehmen (je -1 %) geben sich dagegen am vorsichtigsten.



Positive und stabile Beschäftigungsaussichten in den Nachbarländern

Deutschland (+7 %) bleibt auch im 3. Quartal 2017 das Nachbarland der Schweiz mit den günstigsten Beschäftigungsaussichten. Frankreich (+2 %) folgt seit fünf aufeinanderfolgenden Quartalen demselben Trend. Italien (-2 %) liegt im dritten Quartal in Folge im Minus und ist das einzige der insgesamt 43 teilnehmenden Länder mit einer negativen Prognose.

Die vollständigen Ergebnisse mit Berichten und Grafiken für alle 43 Länder und Hoheitsgebiete, einschliesslich der Schweiz, können im *Research Center* unter www.manpowergroup.com > [Manpower Employment Outlook Survey](#) heruntergeladen werden. Sie können die Daten mit unserem interaktiven Tool vergleichen und analysieren: <http://www.manpowergroupsolutions.com/DataExplorer/>.

Veröffentlichung der Ergebnisse für das 4. Quartal 2017: 12. September 2017.



Manpower®

PRESSEKONTAKT

Romain Hofer
Head of Corporate Communication
Tel.: +41 58 307 22 71
E-Mail: media@manpower.ch
Twitter: https://twitter.com/Manpower_CH

ERGEBNISSE FÜR DIE SCHWEIZ

Den Ergebnissen des Manpower Arbeitsmarktbarometers für das 3. Quartal 2017 zufolge rechnen 7 % der **753 Arbeitgeber, die zwischen dem 19. April und dem 2. Mai 2017 befragt wurden**, mit einem Anstieg ihrer Personalbestände, während 3 % von einem Rückgang ausgehen, 88 % keine Veränderungen erwarten und sich 2 % noch keine Meinung gebildet haben. **Die saisonbereinigte Netto-Arbeitsmarktprognose liegt bei +4 %**. Im Quartalsvergleich steigt der Wert um 3 Prozentpunkte und im Jahresvergleich um 4 Prozentpunkte an.

AUSFÜHRUNGEN FÜR REDAKTIONEN

Über die Netto-Arbeitsmarktprognose

Die saisonbereinigte Netto-Arbeitsmarktprognose für das 3. Quartal 2017 beträgt in der Schweiz +4 %. Diese Kennziffer ergibt sich aus der Differenz zwischen der Anzahl der Arbeitgeber, die eine Zunahme der Beschäftigtenzahl in ihrem Unternehmen im nächsten Quartal erwarten, und der Anzahl der Arbeitgeber, die mit einer Abnahme rechnen. Dieser Wert wird anschliessend von den jahreszeitlich bedingten Personalfluktuationen saisonbereinigt.

Über die Saisonbereinigung

Die saisonbereinigten Daten stehen für insgesamt 43 Länder und Hoheitsgebiete zur Verfügung. Die Saisonbereinigung ist eine statistische Methode, mit der Daten frei von saisonalen Faktoren betrachtet werden, wie beispielsweise Ferienzeiten oder Jahreszeitenwechsel. Die saisonbereinigten Daten liefern ein genaueres Ergebnis und bieten ein repräsentativeres Bild von langfristigen Arbeitsmarkttrends. Seit dem 2. Quartal 2008 wird das Verfahren TRAMO/SEATS für die Saisonbereinigung angewendet, das von Eurostat und der Europäischen Zentralbank empfohlen wird und auf internationaler Ebene weit verbreitet ist. In der Schweiz wird die Netto-Arbeitsmarktprognose seit dem 3. Quartal 2008 saisonal bereinigt.

Über die Studie

Im Rahmen des vierteljährlich erscheinenden Manpower Arbeitsmarktbarometers werden die Beschäftigungsaussichten in den Unternehmen anhand des voraussichtlichen Personalzuwachses oder Personalarückgangs während des bevorstehenden Quartals untersucht. Die Studie, die weltweit in ihrem Umfang, ihrer Zielsetzung und ihrer Langjährigkeit einzigartig ist, wird seit über 50 Jahren durchgeführt und ist ein international anerkannter Indikator für die künftige Arbeitsmarktentwicklung. Weltweit werden circa 59 000 private und öffentliche Arbeitgeber zu ihren Beschäftigungsaussichten für das jeweils folgende Quartal befragt. Allen Teilnehmenden wird dabei dieselbe Frage gestellt: **«Wie schätzen Sie die Beschäftigungslage in Ihrem Unternehmen in den kommenden drei Monaten im Vergleich zum jetzigen Quartal ein?»**

Über ManpowerGroup

ManpowerGroup® (NYSE: MAN) bietet als globaler HR-Experte seit nahezu 70 Jahren innovative Lösungen für das Personalmanagement an. Täglich verbinden wir mehr als 600 000 Kandidatinnen und Kandidaten mit Arbeitgebern in unterschiedlichsten Branchen und Tätigkeitsbereichen. Die Unternehmen der ManpowerGroup-Familie – Manpower®, Experis®, Right Management® und ManpowerGroup® Solutions – unterstützen über 400 000 Kunden in 80 Ländern, indem sie umfassende Lösungen für die Rekrutierung, die Verwaltung und die Entwicklung des Personals bereitstellen. 2017 wurde ManpowerGroup zum siebten Mal in Folge zu einer der «World's Most Ethical Companies» sowie einer von «Fortune's Most Admired Companies» ernannt. Diese Auszeichnungen unterstreichen unsere Position als Unternehmen, das in der Branche das höchste Vertrauen genießt. Weitere Informationen: www.manpowergroup.com.

Manpower Schweiz weist über 55 Jahre Erfahrung in der Rekrutierung, Evaluierung und Vermittlung von temporären und festen Mitarbeitenden sowie der Erbringung von HR-Lösungen auf. Mit 55 Filialen in allen Sprachregionen, 20 000 temporären Mitarbeitenden, 1500 Feststellenvermittlungen und über 5000 Kundenunternehmen aller Grössenordnungen und aus allen Wirtschaftszweigen gehört Manpower zu den Branchenführern in der Schweiz. Weitere Informationen: www.manpower.ch.